

Jens Keller (Ex-Cheftrainer)

Beitrag von „Joker-schwarz-rot“ vom 15. Juni 2020, 18:56

[Zitat von putzi](#)

[Zitat von Joker-schwarz-rot](#)

Ganz kurz, dann stoße ich Dich mit der Base drauf: Der Querverweis nach Wolfsburg zeigt, dass es hier der letzte, der 3. Trainer, in der entscheidenden Phase gepackt hat.

Hatte Wolfsburg zu dem Zeitpunkt als Labbadia übernommen hat auch drei Spiele in zwei Wochen und ein völlig kaputte Truppe?

Und vor allem welcher Trainer, außer Labbadia hat in den letzten Jahren als Feuerwehrmann funktioniert, bei drei Spielen offen, und wäre vor allem verfügbar und blöd genug das hier zu machen.

So etz kommst du wieder mit ner Plattitüde und das Leben geht weiter.

Alles anzeigen

Die Plattitüde sagt sagt Dir, das Wolfsburg von den letzten 5 Spielen 2017/18 nur 1 gewonnen hat und damit Platz 16. am letzten Spieltag gegen Köln gerettet hat mit einem Sieg. die Truppe war auch kaputt. Wenn hier erst 2 Spieltage vor Schluss gewechselt wird, ist das Palikucas Versagen und Fehler. Keller hätte spätestens nach dem Bochum-Spiel entlassen gehört, wenn nicht sogar schon nach dem Regesenburg-Spiel. Irgendwann hast Du dann den Schommers-Effekt. Du bringst einen Retter, wenn der Abstieg quasi klar ist, um dann kopfschüttelnd zu sagen: "Siehst Du, das bringt nichts!".

Zu spät bzw, gar nicht reagieren hat uns schon bei Köllner den Kopf gekostet...